

wegenden Ereignissen des internationalen Klassenkampfes erweist sich ihr zutiefst internationalistischer Charakter.

Diese Wirksamkeit der Kunst erwächst aus ihrer festen Verwurzelung im Leben des Volkes, aus ihrer untrennbaren Verbundenheit mit unserem sozialistischen Staat. Die Deutsche Demokratische Republik, deren 30. Jahrestag unser Volk mit neuen Taten zur Stärkung seines sozialistischen Vaterlandes vorbereitet, hat sich als wahre Heimat sozialistisch-realistischer Kunst erwiesen.

In ihrem Ringen um parteiliche und volksverbundene Positionen und um künstlerische Meisterschaft kann sich unsere sozialistisch-realistische Kunst auf Erfahrungen und Traditionen der proletarisch-revolutionären Kunst, die großen Leistungen des humanistischen Erbes der Weltkunst stützen. Sie empfängt Bereicherung und Anregung aus dem gegenwärtigen Kunstschaffen der Sowjetunion und anderer Länder der sozialistischen Staatengemeinschaft sowie aus dem progressiven Schaffen anderer Völker.

Liebe Freunde und Genossen!

Wir danken Ihnen allen für Ihre schöpferische Arbeit und sind gewiß, daß durch Ihre künstlerische Tätigkeit neue Werke entstehen, die zur weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft aktiv beitragen. Für Ihr weiteres künstlerisches Wirken wünschen wir Ihnen viel Erfolg und alles Gute im persönlichen Leben.

Mit sozialistischem Gruß

*Zentralkomitee der Sozialistischen  
Einheitspartei Deutschlands*

Berlin, den 21. November 1978